

Eine Woche nach den Deutschen Meisterschaften U18/U23 geht es auch für die besten Nachwuchs-Athletinnen und -Athleten des LVP erneut in das Bochum-Wattenscheider Lohrheidestadion. Vom 10. bis 12. Juli werden dort die Deutschen Meisterschaften der Altersklassen U16 und U20 ausgetragen.

Nach den letzten Qualifikationen für die U18-EM werden jetzt an gleicher Stelle die Tickets für die U20-Weltmeisterschaften in Eugene (5. bis 9. August) vergeben. Wer die geforderte Norm erfüllt hat, kann sich mit einer Platzierung unter den Top-2 für die WM empfehlen. Den Traum von einem Start in den USA können sich mit Paula Legner und Ben Silas Kribelbauer auch eine Starterin und ein Starter des LAZ Zweibrücken erfüllen. Bei den Junioren haben momentan mit dem in Amerika trainierenden Jahresbesten Lukas Brauc (Bayer Leverkusen, 5,15 m) fünf Sprinter die geforderten 5,12 Meter übersprungen und werden sich vermutlich einen spannenden Wettkampf liefern. Sogar sechs Juniorinnen stehen mit der Normhöhe von 4,05 Metern in der Bestenliste, die von den beiden Favoritinnen Lotte Gretzler (USC Mainz, 4,22 m) und Josefin Fischer (SC Potsdam, 4,16 m) angeführt wird. Neben Ben Silas Kribelbauer ist der LVP bei den U20-Stabhochspringern zudem durch den erst 16-jährigen David Könsgen (LAZ Zweibrücken) und Philip Kreuzsch (ASV Landau) vertreten. Ronja Faber, Emilia Leffer und Ole Haubert (alle LAZ Zweibrücken) sind zudem im Stabhochsprung der W/M15 gemeldet.

Chancen auf eine Medaille und vielleicht sogar den Titel haben sich im Saisonverlauf mit ihren Zeiten die Sprinter der 4x100 m-Staffel der StG Nußdorf-Germersheim-Deidesheim erarbeitet. Constantin Reiß (Tschft. Germersheim), Simon Oehl, Linus Valnion und Hendrik Lindemann (alle TSG Deidesheim) ist nach ihrem gerade erzielten neuen Rheinland-Pfalz-Rekord bei gut verlaufenen Wechseln ein Coup gegen die Großvereine durchaus zuzutrauen. Hendrik Lindemann startet zudem im Einzelrennen über 100 Meter.

Einen Doppelstart über beide Sprintdistanzen plant Constantin Reiß, den über 200 Meter mit Constantin Rau (TSG Neustadt) ein weiterer Pfälzer im Teilnehmerfeld begleitet. Auch über 400 Meter ist der LVP durch Julius Klemm (TV Herxheim) und Clemens Pfadt (TV Nußdorf) doppelt vertreten, wobei Pfadt zudem über die Hürden am Start sein wird. Mit Anton Seitz (Weitsprung U20), Luca Andres (110 m Hürden U20) und Aaron Weber (300 m Hürden M15) entsendet der TV Nußdorf drei weitere Athleten zur DM.

Alle Starter*innen des LVP im Überblick: Aurelius Isele (ABC Ludwigshafen), Philip Kreuzsch, Natalie Brunner (ASV Landau), Ben Silas Kribelbauer, David Könsgen, Ole Haubert, Dorian Senst, Paula Legner, Ronja Faber, Emilia Leffer (LAZ Zweibrücken), Ronja Wulfert (LTV Bad Dürkheim), Konstantin Kugler, Simon Oehl, Linus Valnion, Hendrik Lindemann, Constantin Reiß (StG Nußdorf-Germersheim-Deidesheim), Anabelle Renner, Jonna Hastrich, Amelie Pap, Lana Ruhnau, Magdalena Stollberg (StG Rhein-Pfalz), Sevetlana Da Silva, Mia Vogt (Tschft. Germersheim), Theodor Ruckert (TSG Grünstadt), Constantin Rau (TSG Neustadt), Julius Klemm (TV Herxheim), Luca Andres, Clemens Pfadt, Anton Seitz, Aaron Weber (TV Nußdorf).